

Dingelstedt, Franz von: 3. (1847)

- 1 So ströme denn in vollem Maß
- 2 Hernieder, du Maienregen,
- 3 Ersehntes, köstliches, tröstliches Naß,
- 4 Befruchtender Erden-Segen!

- 5 Lang konnte der Himmel bang und schwer
- 6 Die lindernde Träne nicht finden,
- 7 Seine Wimper, die Wolken, drückten sehr
- 8 Und zuckten, gejagt von den Winden

- 9 Ihm lag es wie vergangene Lust,
- 10 Wie Ahnung künftiger Schmerzen,
- 11 Bergeschwer auf der schwülen Brust,
- 12 Auf dem bebenden Götter-Herzen.

- 13 Nun brechen und gießen allzumal
- 14 Die Schleusen, die Ströme, die Quellen;
- 15 Durch zerrissene Schleier blinkt ein Strahl,
- 16 Das neue Blau zu erhellen.

- 17 Wann hast Du zuletzt Dich ausgeweint,
- 18 Mein Herz, in Klang und Klage,
- 19 Und wann, mein armes Herz, erscheint
- 20 Dein Neulicht fröhlicher Tage?!

(Textopus: 3.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52939>)